

7. Jugendsportlerehrung des Stadtsportbundes Chemnitz e.V.

Am vergangenen Samstag, dem 14.04.2018, fand in der Galerie Roter Turm auf der Kino-Ebene die 7. Jugendsportler-Ehrung des Stadtsportbundes Chemnitz statt, bei der alljährlich Nachwuchstalente aus Chemnitzer Sportvereinen für die im Vorjahr erzielten herausragenden Leistungen auf nationaler und internationaler Ebene geehrt werden. Davon wusste Lisa Marie Just nichts, als sie von ihrem Trainer Woesch am Nachmittag des 14.04.2018 abgeholt wurde. Sie ahnte nicht, dass ihr ein unvergesslicher Abend bevorstand.

Die Sportjugend des Stadtsportbundes Chemnitz e.V. hatte ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Showeinlagen aus den Bereichen Turnen, Rope-Skiing, Cheerleading und Tanzen bildeten das Rahmenprogramm für die Ehrungen in den einzelnen Kategorien Nachwuchssportlerin, Nachwuchssportler, Nachwuchsmannschaft und Ehrenamtliches Engagement.

Die Spannung stieg, als die Ehrung für die Kategorie Nachwuchssportlerin des Jahres aufgerufen wurde.

Völlig überraschend für Lisa Marie wurde sie nach kurzer Laudatio über ihre Leistungen auf die Bühne gebeten und als eine von 3 Nachwuchssportlerinnen des Jahres ausgezeichnet.

Hervorgehoben wurden insbesondere ihre Leistungen bei einem der größten europäischen Nachwuchswettkämpfe in Esbjerg/Dänemark sowie die vielen Bezirks- bzw. Bezirksjahrgangsmeyertitel. Auch genannt wurde, dass Lisa Marie zu den besten Schwimmerinnen in Sachsen über 50 m und 100 m Brust gehört und sich auf den Lagen Brust und Freistil bei nur 3x Training pro Woche mit Hochleistungsschwimmern gleichen Alters auf Strecken bis 100 m messen kann. Dies ist nur möglich durch höchsten sportlichen Ehrgeiz, exzellente Disziplin und allem voran dem Mut, zum richtigen Zeitpunkt alles in die Waagschale zu werfen.

Die Ehrung als Nachwuchssportlerin des Jahres dürfte die erste Auszeichnung dieser Art für eine Sportlerin der Sektion Schwimmen des Chemnitzer PSV gewesen sein.

Herzlichen Glückwunsch an Lisa Marie und insbesondere natürlich auch an ihren Trainer Woesch, ohne den diese Leistungen nicht möglich gewesen wären.

Abgerundet wurde der schöne Abend mit einem abwechslungsreichen Buffet und leckerem Eis.



